

Zu diesem Heft = A propos de ce numéro

Autor(en): **Sanders, W.**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Bulletin / Vereinigung Schweizerischer Hochschuldozenten =
Association Suisse des Professeurs d'Université**

Band (Jahr): **15 (1989)**

Heft 4

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Zu diesem Heft

In der letzten Ausgabe unseres Bulletins (Juli/August 1989) wurden die "Stellungnahmen und Thesen zum Gymnasialunterricht in Naturwissenschaften" der Philosophisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Basel im Wortlaut abgedruckt. Wie damals angekündigt, soll das vorliegende Heft die landesweite Diskussion darüber fortsetzen. Die Herren M. Arnet, Generalsekretär der Erziehungsdirektorenkonferenz, J.-J. Clémenton, in seiner Eigenschaft als Präsident der Konferenz der Rektoren schweizerischer Mittelschulen, und Professor R. Dubs, Prorektor der St. Galler Hochschule und Professor für Wirtschafts-, Rechts- und Sozialwissenschaften, haben es dankenswerterweise übernommen, die Basler Thesen aus ihrer jeweils unterschiedlichen Perspektive zu kommentieren. Darüber hinaus hat Herr Professor E. Kellenberger, Lehrstuhlinhaber am Biozentrum der Universität Basel, sich erboten, in einem Vorlesungsauszug seine Vorstellungen über eine gute Mittelschulbildung in Biologie zu entwickeln, dies eine willkommene Ergänzung aus der Sicht eines wichtigen Einzelfachs. Herr Dr. E. Schumacher, Direktor der Ciba-Geigy AG, war so freundlich, uns den Text eines vielbeachteten Referats zur Verfügung zu stellen, in dem er vor allem auch die Erwartungen der Wirtschaft hinsichtlich der künftigen Schulausbildung vorgetragen hat; der Abdruck des Textes erfolgt hier nach einer gekürzten, in der Ciba-Geigy-Zeitung veröffentlichten Fassung. Daran schliessen sich, wie üblich, die Semesterberichte der einzelnen Universitäten und Hochschulen an (Sommersemester 1989).

Kurz vor dem Jahreswechsel darf auch der Redaktor allen Leserinnen und Lesern des Bulletins ein friedvolles, gesegnetes Weihnachtsfest wünschen sowie ein glück- und erfolgreiches Neues Jahr 1990!

W. Sanders

A propos de ce numéro

Dans la dernière édition de notre bulletin (juillet-août 1989), nous avons reproduit le texte complet "Prises de position et thèses concernant l'enseignement des sciences naturelles dans les gymnases", texte émanant de la faculté des sciences de l'université de Bâle. Comme annoncé à cette occasion, le présent cahier est destiné à continuer la discussion de ce texte. Monsieur M. Arnet, secrétaire générale de la Conférence des directeurs des départements de l'instruction, Monsieur J.-J. Cléménçon, en tant que président de la conférence des recteurs des gymnases suisses, ainsi que le Professeur R. Dubs, prorecteur de l'université des sciences de l'économie, du droit et des sciences sociales à St. Gall, ont eu le mérite de commenter pour nous les thèses de Bâle selon leurs points de vue respectifs. En plus le Professeur E. Kellenberger du Biozentrum de l'université de Bâle, s'est proposé à nous présenter dans un extrait de cours, ses idées sur l'éducation gymnasiale en biologie. Ces commentaires représentent un complément intéressant dans cette discipline particulière et importante.

Le Dr. E. Schumacher, Directeur de Ciba-Geigy AG a eu la gentillesse de mettre à notre disposition, un rapport dans lequel il discute l'expectation de l'économie en ce qui concerne la future formation gymnasiale. Le texte que nous publions ici est celui d'une version raccourcie, apparue dans le journal de Ciba-Geigy.

Comme d'habitude, nous joignons à ce bulletin les rapports semestriels (été 1989) des différentes hautes Ecoles.

Le rédacteur du bulletin profite de l'occasion, ici offerte, pour souhaiter à tous les lectrices et lecteurs des joyeuses fêtes de fin d'année.

W. Sanders